



Stellenausschreibung

Bei der Kreispolizeibehörde Lippe ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Dezernat ZA 3, Sachgebiet 3.1 (EG 10 TV-L)

zu besetzen.

Die Kreispolizeibehörde Lippe ist eine Landratsbehörde unter der Leitung von Dr. Axel Lehmann mit 478 Bediensteten und etwa 349.000 Einwohnern verteilt auf 16 Städte und Gemeinden im gesamten lippischen Kreisgebiet. Die ausgeschriebene Stelle ist in der Direktion Zentrale Aufgaben (ZA) und dort dem Dezernat ZA 3 angegliedert. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden 50 Minuten. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist bewertet nach Entgeltgruppe 10 der Entgeltordnung des TV-L.

Für die Stelle wird Folgendes vorausgesetzt:

- Studium der Fachrichtung Informatik bzw. eines verwandten Studiengangs oder Ausbildung zum Fachinformatiker oder staatlich geprüfter Techniker mit dem Schwerpunkt Informationstechnik oder tariflich Beschäftigter mit einschlägigem Fachwissen und mehrjähriger Berufserfahrung
- Gute Kenntnisse und sicheres Beherrschen gängiger Standardsoftware (Windows Betriebssysteme und insbesondere die gesamte MS-Office Produktlinie) und grundlegende Kenntnisse der Dienste im Internet
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B
- Einwandfreies Führungszeugnis

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Koordinierung dezernatsinterner Aufgaben mit Führen von Terminübersichten und Statistiken, Bearbeitung des Organisationspostfachs, Terminkoordinierung und dezernatsinterner Aktenführung
- Enge Zusammenarbeit mit dem Direktionsbüro ZA, den Führungsstellen der Direktionen
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden, Institutionen und Firmen
- Übernahme definierter Rollen in der landesweiten Kosten-Leistungsrechnung „EPOS“ (SAP-Software)
- Bearbeitung von Festnetz- und Mobilfunkangelegenheiten, inklusive Bearbeitung der Rechnungen der Telekommunikationsanbieter; Bearbeitung von Anträgen für TK-Dienstleistungen
- Unterstützung der Elektrofachkraft bei technischen Überprüfungen
- Verwaltung und Programmierung der Zutrittskontrollsysteme
- Beratung und Unterstützung der Dezernatsleitung in fachlichen Angelegenheiten
- Lageorientierte Beratung der Polizeiführung über IuK-technische Möglichkeiten und Nutzung der IuK-Technik; technische Unterstützung bei polizeilichen Einsatzlagen auch außerhalb der regulären Dienstzeit

- Übernahme der Funktion des **stellv. IT-Sicherheitsbeauftragten** sowie des **stellv. Notfallbeauftragten** (Notfallvorsorge), hier insbesondere selbstständiges Erheben und Pflegen von Strukturdaten (Gebäude, Räume, IT-Systeme, Netze, Anwendungen und Mitarbeiter) einschließlich Datenerfassung und –pflege im vorgesehenen Management-Tool „HiScout“ (entsprechende Fortbildungsschulungen sind vorgesehen)
- Ergreifen vorbeugender Maßnahmen zur Vermeidung von Störungen und Folgeschäden
- Auswertung von Meldungen über Störungen und Schadensfälle im Bereich der IT
- Information der Anwenderinnen und Anwender über die geltenden Vorschriften, aktuellen Entwicklungen und Neuerungen auf dem Gebiet der IT-Sicherheit
- Information und Beratung der Behördenleitung in Fragen der IT-Sicherheit

Wir erwarten von Ihnen

- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit in Einsatz- und Alarmierungsfällen und zur Dienstverrichtung auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen

- **Persönliche Kompetenzen:**
Organisations- und Planungsfähigkeit

Flexibilität im Denken und Handeln

Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten

Innovationsfähigkeit

Lernfähigkeit

– **Soziale Kompetenzen:**

Teamfähigkeit

Kooperationsfähigkeit

Kommunikationsfähigkeit

Ihr Einsatz erfolgt überwiegend am Standort Detmold. Die Behörde hat mehrere Liegenschaften im Kreisgebiet Lippe, u. a. in Detmold, Bad Salzuflen, Lemgo, Blomberg und Lage. Die Stelle befindet sich in der Organisationseinheit des Dezernats ZA 3 unter Leitung von Polizeihauptkommissar Fornefeld.

Wir bieten ein sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) gerichtetes Arbeitsverhältnis. Die zusätzliche Altersvorsorge erfolgt über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL). Die Eingruppierung richtet sich nach der Entgeltordnung des TV-L. Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 10 bewertet.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen werden daher nach Maßgabe des § 7 Abs. 2 Landesgleichstellungsgesetzes NRW bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Eine Stellenbesetzung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Reichen Sie in diesem Fall unbedingt den entsprechenden Nachweis (Bescheid) ein.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung (u.a. Lebenslauf, Beweggründe für die Bewerbung, Aussagen zur Erfüllung des Anforderungsprofils und Angabe zur Verfügbarkeit) **mit den entsprechenden Nachweisen** (Prüfungs-, Berufsabschluss- und Arbeitszeugnisse etc.) **ausschließlich zusammengefügt** im pdf-Format an folgende E-Mail-Adresse:

Bewerbung.Lippe@polizei.nrw.de

Alternativ können Sie Ihre Bewerbung in Papierform an folgende Adresse senden:

Kreispolizeibehörde Lippe
Direktion ZA
Bielefelder Straße 90
32758 Detmold

Die Bewerbungsfrist endet am **10.02.2020**.

Ihre Bewerbung kann im Auswahlverfahren nur berücksichtigt werden, wenn Sie die formalen Voraussetzungen erfüllen und die dafür erforderlichen Nachweise **vollständig** eingereicht haben. Die eingereichten Unterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Bitte verzichten Sie daher auf Bewerbungsmappen und reichen ausschließlich Kopien ein. Sämtliche im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten (evtl. anfallende Reisekosten, Führungszeugnis, etc.) werden von der KPB Lippe nicht erstattet.

Landesbedienstete fügen bitte eine Erklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte bei.

Erhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren:

Ihre Bewerbungsdaten werden vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich von der KPB Lippe verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiter/-innen Zugang zu Ihren Daten. Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Bewerbungsdaten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens speichern. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet.

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der KPB Lippe erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Kreispolizeibehörde Lippe
Datenschutzbeauftragter
Bielefelder Straße 90
32758 Detmold

E-Mail: datenschutz.lippe@polizei.nrw.de

Tel.: 05231/609-1420

Für Rückfragen in Bezug auf das Aufgabengebiet steht Ihnen der Dezernatsleiter Herr PHK Fornefeld (Tel.: 05231/609-2300 und zum Bewerbungsverfahren von der Personalstelle Frau Friedrich (Tel.: 05231/609-2213) gerne zur Verfügung.

Im Auftrag
gez. Picker